

Factsheet – Kurzassessment (KA)

Ziel



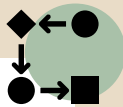
- Leitfadenbasierte Potenzialabklärung von Personen mit Integrationsbedarf durch Sozialregionen oder regionale Asylzentren.
- Erste Weichenstellung und wichtiger Grundstein für Integrationsplanung.
- Chancengleichheit garantieren & Ressourcen sowie potenzieller Förderbedarf früh erkennen & angehen.



Zielgruppe

- In Sozialregion: Alle Neuanmeldungen während Intakephase.
- In regionalen Asylzentren: Personen, die in Einwohnergemeinden transferiert werden. Bei Personen mit negativem Asyl- und Wegweisungsentscheid wird nie KA erstellt.

Ablauf



Zeitpunkt

Durchführung des KA während Intakephase durch Sozialregion oder vor Transfer in regionalen Asylzentren.

Leitfäden

Durchführung KA mithilfe von standardisierten Leitfäden für

- **Leitfaden Standard:** Personen ab 14 Jahren
- **Leitfaden Kinder:** Kinder zwischen 3-13 Jahren
- **Leitfaden Rente zur Bevorschussung**

Integrationsplanung

Verwendung KA als Basis für Integrationsplanung.

- ! Einverständnis für Weitergabe der KA-Daten an Externe erforderlich.

Inhalt (Siehe Leitfäden)



- ✓ Wünsche / Erwartungen der Person
- ✓ Sprachkenntnisse
- ✓ Bildungshintergrund
- ✓ Berufs- / Arbeitserfahrung
- ✓ Bereits absolvierte Massnahmen / Abklärungen
- ✓ Aktuelle persönliche Situation

- ! **Akzentuierung der Inhalte liegt im Ermessen der fallführenden Person.**

Methodische Grundsätze



- Capability-Ansatz: Vorhandene Potenziale werden mit Bedingung kombiniert, individuelle Ziele zu erreichen.
- Vertrauensvolle Beziehung zwischen abzuklärender & abklärender Person ist Grundvoraussetzung.

Sprachniveau & Dolmetschenden

- KA kann bereits ab Sprachniveau A1 oder früher erfolgen.
- Bei fremdsprachigen Personen interkulturelle Dolmetschende beiziehen.